

Antrag auf Satzungsänderung / Anlage 4 (Antragsteller: Marc Hillesheim)

Hintergrund

Die beantragte Änderung bezieht sich auf § 3 unserer Satzung. Der Antragsteller beantragt, dass Mitgliedern im Zusammenhang mit Ihren (u.a. Wahl-) Rechten zukünftig keine Geschenke oder Zuwendungen gewährt werden dürfen. Die Antragstellung wird unter Verweis auf weitere Bezugspunkte der Satzung ausführlich begründet. Dem Vorstand wird ein Satzungsverstoß unterstellt.

Der Vorstand tritt dem entgegen und rechtfertigt sein Bestreben nach größtmöglicher Teilnahme an der Mitgliederversammlung. Geschenke für die Teilnahme an einer ihn mittelbar betreffenden Wahlveranstaltung seien demnach ein angemessenes Mittel.



Wahlempfehlung > Zustimmung für den Antrag auf Satzungsänderung



Begründung

Präsente müssen nicht unfair sein und keinen Verstoß gegen die jetzige Satzung darstellen. **Geschenke** aus Dank erscheinen in dem erst seit dem letzten Jahr praktizierten Maße allerdings **unnötig** und **unverhältnismäßig**.

Unnötig, da es zu unserem Demokratieverständnis dazugehört, dass man genau aus diesem Grund auch Mitglied unseres Vereins wird: **stimmberechtigter Teil unserer Mitgliederversammlung** zu sein. Da bedarf es keines Dankes in Form von Geschenken.

Unverhältnismäßig, da der **Kaufwert** eines vergleichbaren Pullovers der **Hälfte des Jahresmitgliedsbeitrags** entspricht. Unverhältnismäßig auch, da dieser geldwerte **Vorteil nur einem exklusiven Teil der Mitgliedschaft gewährt** wird, während unserem FC **Umsatzeinbußen in sechsstelliger Höhe** entstehen dürften.

Spekulationen zu anderen Motiven als einer unverhältnismäßigen Danksagung wird zudem unnötig Tür und Tor geöffnet. Unsere **Vereinsdemokratie wird angreifbar** und unnötig in Frage gestellt. Unsere Initiative rät daher, dem Antrag zuzustimmen.

Deine Stimme für Deinen Verein!